

## In das Dunkel der Welt

### Material

Schwarzes Tuch, goldenes Tuch, zwei rote Tücher, vier weiße Chiffontücher.



Im Dunkel der Zeit hat Gott aus dem Nichts die Welt geschaffen. *(Schwarzes Tuch wird gelegt.)*

Er hat sie geschaffen als Zeichen der Liebe zu dieser Welt. Die Vielfalt der Natur, die Tiere, die Menschen – alle und alles erzählt von der Liebe Gottes, die alles zusammenhält. Die Menschen haben irgendwann aufgehört, die Schönheit dieser Liebe zu sehen. Alles war nur noch dunkel.

In das Dunkel der Welt hat Gott seinen Sohn Jesus gesandt. Kinder bringen Licht in das Leben ihrer Familien. Gottes Sohn soll zum Licht für die ganze Welt werden. *(Goldenes Tuch wird gelegt.)*

*(Aus dem goldenen Tuch wird ein Kreuz geformt. Zunächst die Verbindung zwischen Himmel und Erde, dann die Verbindung zueinander.)*

Jesus wird eine neue Verbindung schaffen zwischen Himmel und Erde: neue Hoffnung auf eine Verbindung zwischen Gott und den Menschen. Und den Menschen untereinander.



Viele Menschen haben erkannt, dass in Jesus tatsächlich die Liebe Gottes zur Welt gekommen ist. Aus den Worten, die Jesus zu den Menschen sprach, war Gott selbst zu hören. So wie Jesus die Menschen mit Freundlichkeit und Barmherzigkeit behandelte, war Gott zu spüren und zu sehen.

Aber nicht alle hörten, spürten, sahen wie Gott in Jesus lebendig war, mitten unter den Menschen. Sie fühlten sich bedroht in ihrer Macht, in ihrer Existenz. Sie hatten Angst davor, dass ihr Leben sich verändert, wenn sie die Worte von Jesus ernst nehmen. Sie wollten ihr altes Leben behalten. Für sie war klar: wenn wir unser Leben behalten wollen, muss Jesus sterben.

Jesus wurde verurteilt und starb am Kreuz. Im Tempel von Jerusalem riss der Vorhang entzwei. Der Tempelvorhang ist der Mantel Gottes. Als Zeichen der Trauer reißen Juden sich die Kleidung ein. Gottes Herz zerreißt in Trauer. Trauer um seinen Sohn. Trauer um die Welt, die nicht versteht. *(Die beiden Herzhälften werden auseinandergerissen, in die Tücher gehüllt und in die Mitte des Kreuzes gelegt.)*



Jesus wird in einer Höhle bestattet. Gott wollte seine Liebesgeschichte mit den Menschen nicht in einem Grab enden lassen. Deshalb erweckt er Jesus am dritten Tag wieder auf. Ein Zeichen, dass seine Liebe durch alles Dunkel dieser Welt bleiben wird. Die Liebe Gottes wandelt und verwandelt sich. Sie verwandelt dich und führt dich immer wieder zu neuem Leben.



Beate.Brauckhoff@pi-villigst.de